

Benachteiligung von Lehrern ohne Kinder!

Beitrag von „Trantor“ vom 14. Juli 2015 10:56

Ja, mache ich auch alles gerne, aber nur, solange es nicht auf Kosten der Schülerinnen und Schüler geht. Der Unterricht muss stattfinden, es darf nicht sein, dass sie an einem Tag 10 und am nächsten Tag 3 Stunden (am Ende noch mit 2 Freistunden dazwischen) haben, häufige Wechsel im Lehrerteam sind zu vermeiden, die Verteilung des einzelnen Unterrichts in der Woche muss sinnvoll zu gestalten sein (z.B. nicht 4 Stunden Rechnungswesen am Stück oder Sport in 2 Einzelstunden), usw. Und die Teilnahmeverpflichtung an Konferenzen ist eben per Verordnung geregelt. Und wie gesagt, wir Schulleitungen machen meiner Erfahrung nach meistens was eben geht, aber Lehrkräfte ohne Kinder in den Burnout zu treiben, damit die Stundenpläne der Kolleginnen und Kollegen mit Kindern einen 100% passenden Stundenplan bekommen, geht auch nicht.